

Liebe Freunde der Pfötchenhilfe!



Die Babykatzensaison trifft uns heuer so hart wie noch nie! Der Sommer hat erst begonnen, und wir haben bereits über 30 Babykätzchen gefangen und auf Pflegestellen untergebracht bzw. teilweise bereits vermittelt. Dies ist nicht nur logistisch und finanziell eine enorme Herausforderung – auch unsere Pflegemamis stecken enorm viel Zeit und Energie in diese Arbeit. Der schwierigste Teil steht uns noch bevor: alle diese Kätzchen sollen liebevolle Familien finden, die sie für immer beschützen und wie Familienmitglieder behandeln. Bitte appelliert auch ihr an eure Bekannten und Verwandten: adoptiert Katzen aus dem Tierschutz und nehmt Abstand von Züchter- und Vermehrerkätzchen oder sogenannten „Mitleidskäufen“. Wo möglich, kastriert Katzen, bevor sie sich vermehren.

Nur so kann Tierleid nachhaltig verringert und verhindert werden.

## Von unseren (Kastrations)projekten...

Ende gut, alles gut! Diese kleine Katzenfamilie aus **Asparn an der Zaya** hat uns ordentlich auf Trab gehalten, da wir so keinerlei Ausweg wussten, wo wir mit der Bande hinsollten. Die Besitzer des Gartens, in dem sich die Bande aufhielt, konnte die Katzenfamilie aufgrund längerer Abwesenheit leider nicht übernehmen. Brav, wie Katzen aber so sind, sind sie gesammelt in unsere Familienfalle gegangen und bereits auf eine Pflegestelle in Bad Vöslau übersiedelt. Erstaunlicherweise ist die Familie (und vor allem die Mama) gar nicht scheu, was bestätigt, was die Gartenbesitzer dort schon vermuteten: möglicherweise ist die arme Maus wohl ausgesetzt worden, weil sie Kinder bekommen hat! Auf jeden Fall hatten alle mit Sicherheit schon Menschenkontakt, was uns natürlich freut, denn das erleichtert der Pflegemama das Leben und uns die Vermittlung. (siehe unten).





In **Ebendorf** haben es sich ein paar herrenlose Katzen in einem Garten gemütlich gemacht. Die Besitzerin rief nach Hilfe und wir konnten gleich mal die drei Kitten einpacken. Sowohl die Mamakatze als auch der Papakater sind bereits kastriert worden und schon wieder zurück Zuhause, wo sie weiter versorgt werden. Außerdem ist noch eine Mama mit Gesäuge dort, da müssen wir wohl warten, wann sie uns ihre Kinder präsentiert.

Bei unserem Projekt in **Korneuburg** konnten wir Anfang Juli glücklicherweise die Mamakatze mit ihren drei hübschen Zwergen bergen. Die Mama wurde kastriert und einige Tage später wieder in ihr „Zuhause“ gebracht, wo sie gemeinsam mit dem bereits kastrierten Papakater täglich von den Angestellten einer dort ansässigen Firma gefüttert wird. Ihre Babies wurden zu einer Pflegestelle in Wien 21 gebracht und sind nun zur Vermittlung bereit (siehe unten).



Bei unserem Projekt *Merkurmarkt* in **Mistelbach** konnten wir dank aufmerksamer Beobachtung zwei neu erschienene Kater ziemlich rasch einfangen und kastrieren lassen. Einige Tage später ging außerdem noch eine hübsche, graue Katzendame in die Falle und wenig später tauchte auch noch eine verletzte Mamakatze mit ihren 3 Babies auf. Wir konnten die vier Fellnasen zeitnah bergen und versorgen, die drei Kleinen sind nun auf einer Pflegestelle in Brunn am Gebirge und demnächst zur Vermittlung bereit. Die verletzte Mama **Anna** hat nun vorerst im Hotel Pfötchenhilfe zur weiteren Pflege eingecheckt, bis wir sicher sind, dass ihr Beinchen wieder in Ordnung ist.



Auch in **Zistersdorf** hatten wir Erfolg beim Einfangen der Katzenfamilie. Es konnten 5 Kitten mit ihrer Mama gefangen werden. Die fünf Zwergchen suchen nun ihr Zuhause für immer (siehe unten), die scheue Mamakatze wurde wieder zurück gebracht und wird vor Ort weiterversorgt.

In **Martinsdorf** wurden uns auf der Straße sitzende Katzenbabies gemeldet. Seitdem wechselten sich einige fleißige Teammitglieder mit Nachtschichten ab, um diese zu suchen. Eines Nachts haben wir Karoline geborgen, sie ist wohl erwachsen, war aber völlig ausgehungert und hatte eine schlimme Augenentzündung. Außerdem mag sie so gar keine Menschen. Einige Nächte später wurde dann das erste Kitten in den Weinbergen gefangen, ein weiteres konnten wir wiederum einige Tage später mit Hilfe des bereits gefangenen Brüderchens bergen. Die beiden sind nun gemeinsam mit der Zistersdorfer Truppe auf der Suche nach ihrem Zuhause für immer (siehe unten).



### Aus unserem Katzenpflegeheim...



*Heidi's* Hämatokritwert steigt langsam, aber er steigt. Momentan sind wir bei 23 (Normalwert ist bei 45, aber wir waren auch schon auf 15). Im Prinzip geht es ihm gut, er frisst brav und ist wieder munterer, hoffen wir, dass es so weitergeht.

### Sonderprojekt Florian...

#### **FLORIAN'S BEHANDLUNG IST BEENDET!**

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verkündete uns die Tierklinik Korneuburg die tolle Nachricht, dass Florian nun endlich ohne weitere ärztliche Behandlung sein Katzenleben genießen kann. Er hat uns sehr viele besorgte Stunden bereitet, aber wir sind unendlich glücklich, dass es dem Buben endlich gut geht. Wir haben ein Vorher-Danach-Foto erstellt, um zu sehen, was die vielen, vielen Stunden an Liebe und Fürsorge von Präsidentin Reni bewirkt haben... Wir sind stolz und glücklich, dass dieses unschlagbare Team nie aufgegeben hat.



## Zuhause gesucht...

Alle diese Kitten sind auf der Suche nach einem liebevollen Zuhause für immer! Sie werden keinesfalls in Einzelhaltung abgegeben. Wohnungshaltung mit gesicherten Fenstern und Balkon ist bevorzugt, in Ausnahmefällen wäre auch späterer Freigang (nach Kastration!) in sehr verkehrsarmer Gegend denkbar. Beim Auszug sind die Kitten parasitenbefreit, erstgeimpft, gechipt und tierärztlich untersucht. Sie werden gegen eine Schutzgebühr von EUR 40,- und mit Schutzvertrag abgegeben.



Amy, Kyra und Minnie (alles Mäderl) stammen aus unserem Kastrationsprojekt in Korneuburg. Mickey, der schwarze freche Bub, wurde verwaist in einem Garten aufgefunden und darf nun den drei anderen Gesellschaft leisten. Amy und Kyra sind noch etwas zurückhaltender als die beiden anderen Wirbelwinde, aber mit viel Geduld und Liebe werden auch sie recht bald ihre Menschen lieben lernen.

Die Kätzchen befinden sich auf einer Pflegestelle in Wien 21.



Die 5 Tigerchen stammen aus unserem Projekt in Zistersdorf.

Max und Felix konnten wir in Martinsdorf völlig ausgehungert und verzweifelt von der Straße fangen.

Die Zwerge befinden sich auf einer Pflegestelle in Martinsdorf.



Dieses "Tiger-Kleeblatt" wurde verwaist in Wien gesichtet und auch nach längerer Suche konnte keine Mama gefunden werden. Deshalb hat sie ein Mitglied von uns eingesammelt und auf eine Pflegestelle in Wien 11 gebracht. Dort werden sie nun liebevoll betreut und entwickeln sich prächtig



Diese vier Zwerge und ihre Mama aus Asparn warten auf ihr für-Immer-Zuhause auf einer Pflegestelle in Bad Vöslau. Sie sind demnächst vermittlungsbereit.



Vier dieser Zwerge kommen aus Zwingendorf, wo eine Bäuerin sich an uns gewandt hat weil ihr Nachbar unkontrolliert Katzen füttert. Rasch bekam die Rasselbande Gesellschaft von Bonnie, die einsam auf einem Dachboden in Bockfließ neben ihren toten Geschwistern gefunden wurde.

Die Kätzchen befinden sich auf einer Pflegestelle in Mistelbach.



Die drei hübschen Zwerge vom Projekt Merkurmarkt sind ebenfalls demnächst vermittlungsbereit und freuen sich auf eure Anfragen! Sie leben derzeit auf einer Pflegestelle in Brunn am Gebirge.

Bei Interesse kontaktiert uns bitte auf [pfoetchenhilfe@gmx.net](mailto:pfoetchenhilfe@gmx.net) oder auf unserer Vermittlungs-Hotline: 0677/612 15 299

Erzählt uns bitte etwas über euch: wie ihr lebt, wer noch bei euch lebt (Mensch und Tier), und vereinbart einen Kennenlerntermin mit uns, bei dem in Ruhe alle weiteren Fragen besprochen werden können!

## Eine Vorschau...

### Benefiz-Infostand am 8.8.2015, dem Weltkatzentag, beim Eurospar in Korneuburg

Am Samstag den 8.8.2015 könnt ihr von 8-15 Uhr beim Eurospar in 2100 Korneuburg unsere aktuelle Benefizware erwerben, Katzengeschichten mit uns austauschen oder euch einfach nur über uns informieren. Wir freuen uns auf euch!

Lagerhaus-Putztag am 19. September, Treffpunkt Lagerhaus Mistelbach um 9 Uhr

Tierschutzlauf am 4. Oktober auf der Donauinsel – Anmeldung bitte unter „Team Pfötchenhilfe“ auf [www.tierschutzlauf.at](http://www.tierschutzlauf.at)

### 5-Jahres-Feier: Verein Pfötchenhilfe



Wir treffen uns am **9. Oktober** anlässlich unseres 5-jährigen Vereinsbestehens in der **"Unfassbar"** in der Klostergasse 22, 2120 Wolkersdorf im Weinviertel und werden dort die gute vegane Küche von Jenonne OG genießen. Wir freuen uns auf ein nettes Zusammensein.

Ihr habt dort auch die Möglichkeit, Sachen aus unserem Benefizshop käuflich zu erwerben!

Bitte gebt uns doch bekannt, ob ihr kommt, damit wir eine ungefähre Anzahl anmelden können. Das Platzangebot ist begrenzt. Wir freuen uns auf euch! Mitfahrgelegenheiten werden gerne organisiert, bitte bei Bedarf einfach melden.

## Wofür wir uns bedanken...

### Danke an:

Martina J. für Futter  
Andrea V. für Kittenfutter und Futter für Sputtischnutti und Florian  
Fr. F. für Kittenfutter  
Ursula M. für Kittenfutter  
Christine K. für Kittenfutter  
Babsi G. für Medikamente  
Sonja K. für Futter  
Monika K. für Futter  
Birgit E. für Kittenfutter  
Helena G. für Futter

**...und bei den lieben Menschen, die uns mit Geldspenden unterstützt haben.**

**Vielen Dank im Namen unserer Schützlinge!**

## Leider von uns gegangen...

Oma Maxi hat Ende Juli leider den Weg über die Regenbogenbrücke beschritten, sie war sehr hartnäckig und ausdauernd. Wir werden sie sehr vermissen! Komm gut drüben an, Maxi!



## Wie ihr uns helfen könnt...

Mit **Geldspenden** ist uns immer sehr geholfen; wir haben aktuell an einigen Stellen Kastrationsprojekte am Laufen. Unsere immer wieder kranken Dauerpfleglinge und unvorhergesehene kranke oder verletzte Neuzugänge schlagen auch mit horrenden Tierarztkosten zu Buche. Geldspenden können auf das unten angeführte Konto überwiesen werden. Ihr könnt unseren Verein auch regelmäßig als **Mitglied** oder mit einer **Patenschaft** unterstützen – gerne lassen wir euch unser Mitglieds-Antragsformular bzw. nähere Informationen zukommen.

**Futterspenden** sind bei uns immer gerne gesehen. Aktuell versorgen wir neben über 40 Dauerpfleglingen auch weit über 100 Streunerkatzen täglich mit Futter.

Ganz dringend sind wir auf der Suche nach **Pflegestellen**, die unsere eingefangenen Fellnasen vor dem Streunerleben bewahren.

Als Pflegestelle nehmt ihr bei Bedarf bedürftige Katzen jeden Alters bei euch auf, sorgt für ihr seelisches und medizinisches Wohlergehen, gegebenenfalls für ihre Sozialisierung oder Regeneration, und betreut sie liebevoll bis sie ein neues dauerhaftes Zuhause gefunden haben. Ihr seid direkt ins Team eingegliedert, tauscht euch mit anderen Pflegestellen aus, seid aktiv in die Vermittlungstätigkeiten eingebunden und seid ein wichtiger Teil des Prozesses, ungewollte, verstoßene Tiere in eine neue, bessere Zukunft zu begleiten. Ihr benötigt einen geeigneten Raum (falls ihr eigene Haustiere habt, müsst ihr diese zumindest für die anfängliche Quarantäneperiode von den Pfleglingen getrennt halten können), Zeit und Liebe, und natürlich ein gewisses Gespür für Katzen.

Da Notfälle meist kurzfristig und unerwartet kommen, lässt sich nie sagen, wann genau wir euch als Pflegestelle brauchen. Es kann einige Wochen ruhig sein, dafür aber dann sehr schnell gehen müssen. Sicherheitshalber solltet ihr – sobald ihr euch mit uns gemeinsam für ein Dasein als Pflegestelle entscheidet – daher schon das Zimmer für künftige Pfleglinge ausstatten, sodass ihr bei Bedarf spontan bereit seid. Aus dem Fundus unserer Sachspenden stellen wir gerne zur Verfügung, was wir haben.

Gerne dürft ihr euch in der Zwischenzeit natürlich auch an anderen Vereinsaktivitäten aktiv beteiligen! Interessiert? Dann fordert doch z.B. unsere Pflegestellen-Infomappe zum Schmökern an, oder bittet uns um einen persönlichen Kennenlernbesuch.

**Einfänger** sind das Um und Auf bei Kastrationsprojekten für verwilderte Katzen.

Als Einfänger benötigt ihr außer einem eigenen Auto, ausreichend Zeit und etwas Hausverstand keinerlei Vorkenntnisse. Wir schulen euch auf Verhaltensregeln und den Umgang mit der Ausrüstung ein. Die Einsatzorte wechseln je nach Bedarf und Projekt (Bezirke Mistelbach, Hollabrunn, Gänserndorf). Eure Aufgabe ist es, zu geeigneter Uhrzeit (meist in der Dämmerung, oder aber zur gewohnten Fütterungszeit der Katzen) zum Standort zu fahren, Fallen aufzustellen und zu aktivieren, und zu warten. Wenn ihr eine Katze fangt, überprüft ihr anhand der Kennzeichnung am Ohr, ob sie bereits kastriert ist. Wenn nicht, transportiert ihr das Tier zu einem Tierarzt, und holt sie gegebenenfalls nach der Kastration (eventuell auch erst am nächsten Tag) wieder ab und bringt sie zurück.

Fang-Einsätze eignen sich wegen der oft längeren Wartezeiten auch sehr gut, um im Auto in Ruhe zu lesen/lernen/stricken/häkeln.

Nur so kann das Übel der unkontrollierten Vermehrung an der Wurzel gepackt werden – der wichtigste Schritt in Sachen nachhaltigem Tierschutz.

Wir suchen außerdem Helfer für die **Fütterung** der Streunerkatzen in Gaweinstal, Martinsdorf und ab Herbst auch für Hohenruppersdorf.

### Wir suchen **HELFER** für Kastrationsprojekte!

Ihr bringt mit: Auto, Zeit, gesunden Menschenverstand, Verlässlichkeit

Wir bieten: volle Einschulung, Ausrüstung, flexible Zeiteinteilung, ... und das gute Gefühl, die Welt ein Stück besser gemacht zu haben



Fragen? [pfoetchenhilfe@gmx.at](mailto:pfoetchenhilfe@gmx.at)

**Pfötchenhilfe** 



Wie es sich für einen seriösen Verein gehört, wurde natürlich auch die Geburtstagstorten-Katze bei Claudia's Geburtstagsfeier „kastriert und mit einem Ear-Tip versehen“.  
Wir nehmen unsere Arbeit nun mal stets sehr ernst!

**Wir können nur helfen, wenn ihr uns helft.**

Vielen Dank für eure bisherige Unterstützung!

Renate Wimmer und ihr Team der Pfötchenhilfe

Spendenkonto: Weinviertler Volksbank, IBAN: AT88 4010 0352 3040 0000, BIC: WVMIA2102W